

# Kriegerdenkmal

06.09.1885 Burkhart S.137

Das Kriegerdenkmal östlich der Stadtpfarrkirche wurde am 06.09.1885 feierlich enthüllt. Pater Herrman Koneberg O.S.B. hielt den Gottesdienst und die Ansprache.



[13]

Bei der Einweihung waren 25 Vereine anwesend. Die Stadt leistete zu dem Denkmal einen Zuschuss.



13.10.1916 SRS 23/1916-185

Dem Antrag auf Errichtung eines Kriegerdenkmals für die Gefallenen des I. Weltkriegs im alten Friedhof für ca. 800-1000 M vermag der Magistrat nicht zuzustimmen, vielmehr soll nach Ende des Krieges ein gesamttes Denkmal errichtet werden.

05.03.1920 SRS 11/1920-58

Der Krieger- und Veteranenverein möchte ein Kriegerdenkmal errichten. Die Stadt stellt einen Betrag von 5.000 M zur Verfügung.

17.03.1922 SRS 07/1922-63

Wegen der allgemeinen Teuerung, der bitterernsten Not der Kleinrentner und der Wohnungsnot stellt der Stadtrat den Bau eines Kriegerdenkmals zurück.

07.04.1922	SRS 11/1922-101	Der Antrag des Kriegerdenkmalausschusses auf einen Zuschuss von 50.000 M für ein neues Denkmal wird abgelehnt.
07.07.1922	SRS 21/1922-165	Die Stadt stiftet für einen Kriegerdenkmalfond für die Jahre 1922 und 1923 einen Betrag von 25.000 M
23.05.1924	SRS 12/1924-105	In den Haushalt 1925 soll ein Betrag von 6000 RM für ein Kriegerdenkmal eingestellt werden.
14.08.1924	SRS 18/1924-156	Für den Bau eines Kriegerdenkmals wird ein Ausschuss gebildet
03.10.1924	SRS 24/1924-196	Die Kriegerdenkmalfrage wird wegen der Finanzierung um 1 Jahr zurückgestellt.

01.12.1960 Burkhart 147

Am 1. 12. 1960 wurde das Kriegerdenkmal am Hauptplatz aus 'verkehrstechnischen Gründen' abgebrochen.

Fälschlich  
[3]: 1955



[3]

Die Namenstafeln wurden nach dem Abbruch an der Außenseite der Friedhofskapelle angebracht.

